

lädt anlässlich des
WINCKELMANNSTAGES 2024
zum Vortrag

Ephesos – eine Großgrabung im Spannungsfeld von Tradition und Innovation

von

HR PD Mag. Dr. Martin Steskal

(Österreichisches Archäologisches Institut an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften)



(© ÖAW-ÖAI, N. Gail)

Seit fast 130 Jahren werden in Ephesos an der Westküste der heutigen Türkei archäologische Forschungen durch das Österreichische Archäologische Institut durchgeführt. Seit der Aufnahme der Arbeiten im Jahr 1895 hat sich die Grabung, die stets im Spannungsfeld von Tradition und Innovation stand, von einer von wenigen Protagonisten getragenen Ausgrabung zu einer interdisziplinär und international ausgelegten Forschungsplattform mit jährlich mehr als 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern entwickelt. Heute wie damals ist die Grabung von spezifischen Forschungsfragen, aber auch übergreifenden Langzeitprojekten geprägt. Dazu kommen beträchtliche Verpflichtungen hinsichtlich der Denkmalpflege, die mittlerweile erhebliche Ressourcen binden. Der Vortrag berichtet über ehemalige und aktuelle Forschungen, Chancen und Herausforderungen dieses Unternehmens.

10. Dezember 2024, ab 18.00 Uhr, Hs 01.22

(Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, 2. Stock)

Anschließend:

Umtrunk in der Archäologischen Sammlung